



## Protokoll der 10. Jahresversammlung

Datum, Zeit: Freitag, 14. September 2018, 19.15 Uhr  
Ort: Gemeindesaal Malters, Bahnhofstrasse 10, 6102 Malters  
Anwesend: Vorstand, Projektleitung, Mitglieder, Projektpaten, Gönner. Insgesamt 77 Personen.  
Entschuldigt: Eliane Zeller (Aktuarin), Gemeinderat Malters und diverse andere  
Leitung: Gabi Bühlmann, Präsidentin NJUBA Kinderhilfe Uganda  
Protokoll: Monika Seehafer  
Vereinsjahr: 1. August 2017 – 31. Juli 2018

---

### 1. Begrüssung

Gabi Bühlmann, Präsidentin NJUBA Kinderhilfe Uganda, begrüsst die Anwesenden herzlich zur Jubiläumsversammlung und stellt den Vorstand vor. Ganz besonders begrüsst sie das Projektleiterpaar, welches auch dieses Jahr auf Heimaturlaub und an der Jahresversammlung anwesend ist. Im Anschluss an die Jahresversammlung wird das Projektleiterpaar mit einer Fotoshow und einem Film die Fortschritte und Entwicklungen im Projekt aufzeigen. Auch zum anschliessenden Jubiläumsapéro lädt die Präsidentin alle Anwesenden herzlich ein.

### 2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler schlägt Gabi Bühlmann Franz Lustenberger und Jost Stalder vor. Beide werden von den anwesenden Personen einstimmig gewählt. Gemäss den Stimmzählern sind inklusive Vorstand und Projektleitung 77 stimmberechtigte Personen anwesend.

### 3. Protokoll der letzten Jahresversammlung 2017

Das Protokoll der letzten Jahresversammlung 2017 liegt auf und wird nicht vorgelesen. Gabi Bühlmann dankt Eliane Zeller für das korrekte Verfassen. Das Protokoll wird mit einem Applaus genehmigt.

### 4. Jahresbericht der Präsidentin

Der Jahresbericht der Präsidentin für das Vereinsjahr 2017 – 2018 wird nicht vorgelesen, da dieser zusammen mit der Einladung verschickt wurde. Gabi Bühlmann beleuchtet in kurzen Worten einzelne Punkte des Vereinsjahres.

In den vergangenen zehn Jahren ist aus einem Familienprojekt eine ansehnliche Organisation gewachsen, welche sich für nachhaltige Entwicklungshilfe einsetzt. Das neue Schulhaus wird im Januar 2019 fertig erstellt sein und bietet Platz für die angewachsene Zahl Schulkinder. Täglich werden bis zu 30 Bauarbeiter und jeweils 250 Kinder verpflegt. Diese und ihre Familien erhalten Zugang zu Bildung, Tagesstätte, Mittagstisch, Arbeit, Gesundheitsversorgung oder materielle Hilfe. So konnten sich mehr als 20 Familien dank individueller Hilfe eine Existenz aufbauen. Ca. 80 Kinder und Jugendliche trainieren wöchentlich in verschiedenen Teams der „Kasubi-Kickers“ unter der Leitung von NJUBA. In einem neuen Frauenprojekt werden Körbe hergestellt, welche in der Schweiz verkauft werden.

Andrea und Adrian Scola aus Malters arbeiteten mit ihren drei Kindern das ganze Jahr ehrenamtlich in Kasubikamu, wofür ihnen ein grosses Dankeschön gebührt. Die drei Vorstandsmitglieder Paul Plattner,

Lisbeth Derungs und Gabi Bühlmann besuchten das Projekt auf eigene Kosten und waren von den Fortschritten beeindruckt. Das neue Gästehaus beherbergte dieses Jahr zehn BesucherInnen, die Einnahmen fliessen vollumfänglich ins Projekt.

Das Projekt erfährt grosse Solidarität: Die Präsidentin erwähnt Geldspenden aus Geburtstagsfeiern, Trauerspenden, Kirchgemeinde-Kollekten, Schul- und diversen anderen Sammelaktivitäten. Hierfür reisten Mitglieder des Vorstandes und die Präsidentin in verschiedene Schweizer Gemeinden, um das Projekt zu präsentieren und Fragen zu beantworten.

Gabi Bühlmann weist darauf hin, dass über 550 Einladungsbriefe für die Jahresversammlung verschickt wurden. NJUBA wird von 190 Mitgliedschaften, 26 Projektpatenschaften und mehr als 300 Spender/innen unterstützt. Für das Vertrauen in das Projekt und für die Arbeit des Vorstandes, der sich dieses Jahr zu sechs Sitzungen getroffen hat, dankt Gabi Bühlmann herzlich. Besonders beeindruckt ist die Präsidentin von der Kraft und dem Durchhaltewillen des Projektleitungspaares und dankt ihnen von Herzen, auch für die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit dem Vorstand.

Für die Abstimmung über den Jahresbericht der Präsidentin übergibt Gabi Bühlmann das Wort an Lisbeth Derungs, Vize-Präsidentin. Lisbeth Derungs dankt Gabi Bühlmann für ihren umfassenden und eindrücklichen Jahresbericht und ihren grossen Einsatz für das Projekt. Der Jahresbericht der Präsidentin wird von den anwesenden Stimmberechtigten mit einem herzlichen Applaus bestätigt.

## **5. Jahresrechnung 2017/2018**

Paul Plattner, Kassier, präsentiert die Gesamt-Jahresrechnung 2017/2018. Die hohe Summe bei den Passiven erklärt sich wie letztes Jahr durch die weiteren Rückstellungen für den Bau der Schule im Projekt sowie für die Farm. Die Schule ist momentan im Bau. Daniel Plattner, Projektleiter, erläutert die ugandische Jahresrechnung. Von den Anwesenden gibt es keine Fragen zu den Jahresrechnungen.

## **6. Revisionsbericht und Abstimmung Jahresrechnung**

Peter Bachmann ist bereits das zehnte Jahr Revisor. Er dankt für die korrekte Führung der Buchhaltung und die gute Zusammenarbeit. Der Revisor hat die Kontobestände des Buchhaltungsjahres vom 01.08.17 - 31.07.18 kontrolliert. Die Rückstellungen in der Schweiz sind beständig und deklariert. Er empfiehlt der Versammlung die Jahresrechnung anzunehmen.

Die Jahresrechnung 2017 / 18 wird einstimmig angenommen und die Arbeit des Revisors mit einem Applaus verdankt.

## **7. Wahlen**

Die Versammlung wählt den gesamten Vorstand einstimmig für zwei weitere Jahre.

## **8. Wahl der Revisionsstelle**

Gemäss Statuten ist jedes Jahr über die Revisionsstelle zu entscheiden. Peter Bachmann stellt sich zur Wiederwahl und wird von den Anwesenden einstimmig und mit einem Applaus bestätigt.

## **9. Varia**

Gabi Bühlmann weist auf den von Clau Derungs verfassten interessanten Bericht hin, der heute Abend kostenlos aufliegt. An den Markttischen im hinteren Teil des Saales sind Gewürze, Tee, Karten und vielfältige Handarbeiten sowie die neuen Körbe erhältlich. Um die Dankbarkeit des Vereins für die 10-jährige Unterstützung auszudrücken, dürfen alle Anwesenden eine Teemischung der NJUBA-Farm mit nach Hause nehmen. Gabi Bühlmann lädt alle zum zweiten Teil des Abends mit Bildern und Film der Projektleitung ein. Mit der herzlichen Einladung zum daran anschliessenden Apéro mit afrikanischen Samosa und Rolex sowie einem Glas Weisswein beschliesst die Präsidentin die Jahresversammlung.